

Absage des Weihnachtsmarkts 2022

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Lange waren wir guter Dinge, dass wir in diesem Jahr unseren sehr beliebten Weihnachtsmarkt am dritten Advent veranstalten können. Im Oktober wurde im Gemeinderat über den Weihnachtsmarkt gesprochen und alle Gemeinderäte stimmten mit mir überein, dass der Weihnachtsmarkt stattfinden soll – als positives Signal für Normalität und auch um die Gemeinschaft im Dorf zu stärken. Wir haben ein Konzept entwickelt, auf dessen Grundlage der Markt hätte durchgeführt werden können. Das Konzept beruhte auf der Corona-Basisstufe, die Grundlage der Planung und der Entscheidung des Gemeinderats war.



Seit Mittwoch dieser Woche befinden wir uns in der Corona-Alarmstufe: Damit würde auf dem Weihnachtsmarkt grundsätzlich die 2G-Regel sowie die Maskenpflicht gelten. Unter diesen Umständen lässt sich der Weihnachtsmarkt leider nicht durchführen. Insbesondere eine Maskenpflicht auf dem Weihnachtsmarkt ist nicht denkbar und könnte nicht von uns zufriedenstellend kontrolliert werden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Sie können sicher sein, dass wir es uns mit der Absage des diesjährigen Weihnachtsmarktes nicht leicht gemacht haben. Ganz im Gegenteil, wir bedauern die Absage sehr! Doch die Umstände machen es unmöglich, unter diesen Rahmenbedingungen einen Weihnachtsmarkt durchzuführen.

Ich hoffe auf Ihr Verständnis und würde mir wünschen, dass wir im kommenden Jahr die Pandemie hinter uns lassen können.

Ihr

Christian Riesterer
Bürgermeister